

Die Umsetzung der Energiewende aus Sicht der Landespolitik

Dr. Klaus Freytag

Leiter der Abteilung Energie und Rohstoffe

Ministerium für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg

23. Juni 2016

Energieziele EU und Bund

EU-Ziele für 2030:

- Verringerung der Treibhausgasemissionen um **40%**
- Mindestens **27%** EU-Energie aus erneuerbaren Quellen
- Verringerung des Endenergieverbrauchs um **27%**
- **15 %** Verbundbildung bei den Stromnetzen (d. h. EU-interner Stromaustausch)

Bundes-Ziele für 2030

- Verringerung der Treibhausgasemissionen um **55 %**
- Ausbau der erneuerbaren Energien nationalen Energieverbrauch auf **30 %**
- Kernenergieausstieg bis 2022

Energieziele BB und PR-OHV

BB-Ziele für 2030:

- Verringerung der energiebedingten Treibhausgasemissionen um **72 %**
- Ausbau der erneuerbaren Energien am Energieverbrauch BB auf **40 %**
- Verringerung des Endenergieverbrauchs um **23%**
- Systemintegration der erneuerbaren Energien (inkl. Speichertechnologien)

PR-OHV Ziele für 2030

- Führungsregion 2030: Spitzenposition bei Wind- und Solarenergie, Bioenergie-region und Stärkung regionaler Stoffkreisläufe (Gesamt: **21,4 %** vom Landesanteil)
- Zukunfts- und Pilotregion 2030: innovativen Pilotvorhaben, notwendiger und verträglichen Netzausbau als Voraussetzung für einen volkswirtschaftlich sinnvollen Ausbau der erneuerbaren Energien, Speichertechnologieprojekte

Aktuelle Entw. in der Bundesgesetzgebung

- Umfangreiche Gesetzgebungsvorhaben sowie Anpassungen von Regelungen und Verordnungen im Energiebereich durch die Bundesregierung, z. B:

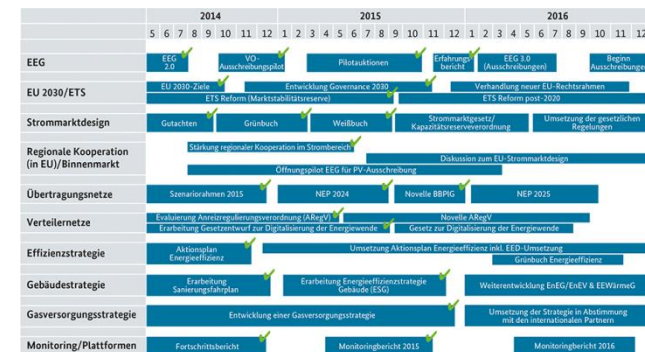
EEG 2016(Artikelgesetz) - Wesentliche Änderungen:

- Umstellung der Förderung auf Ausschreibungen
- Anpassung der Ausbaupfade für Windenergie und Biomasse
- Förderung von Offshore-Windenergie in einem eigenen Gesetz
- Öffnung des EEG für ausländische Bieter

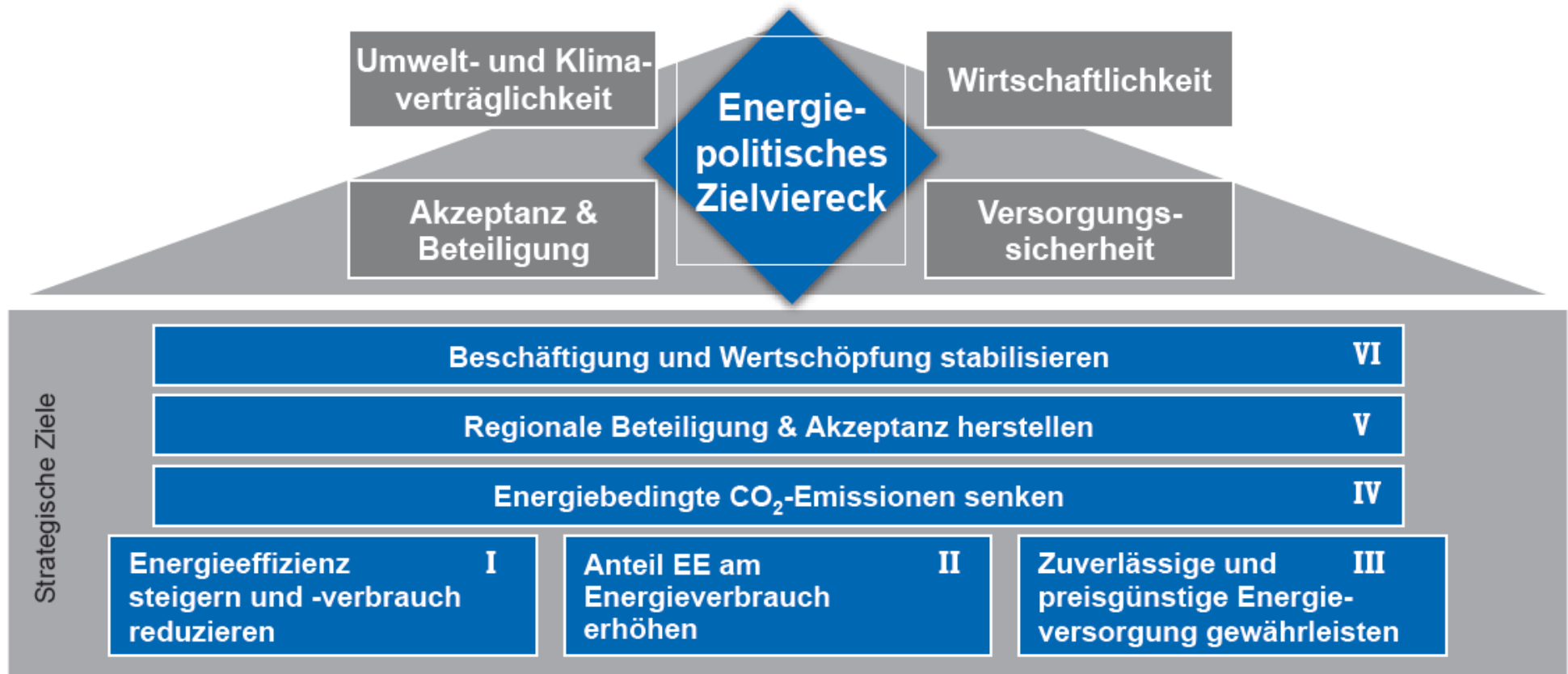
Quelle: BMWi

Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende

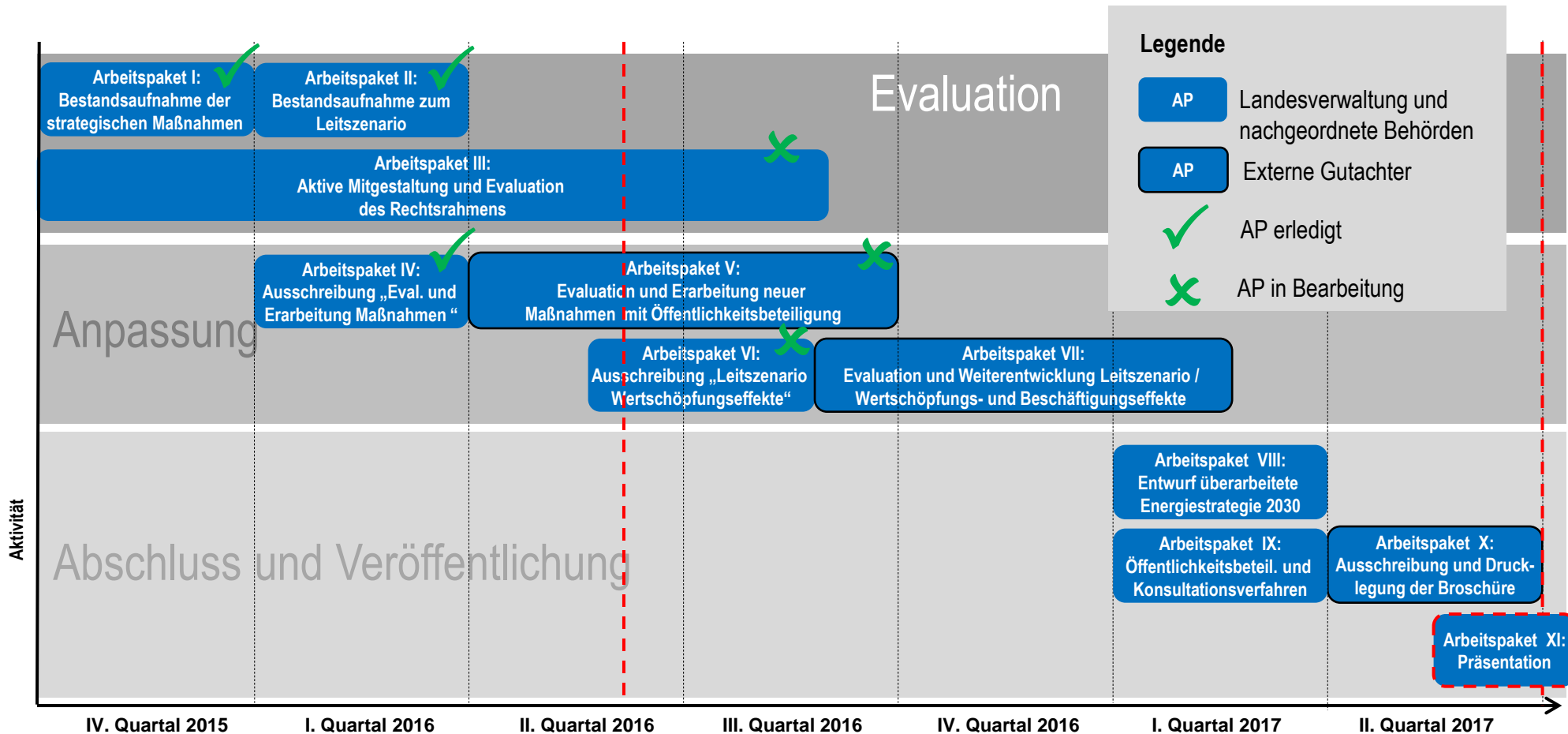
- Rechtlicher, technischer und datenschutzrechtlicher Rahmen für die Digitalisierung des Stromsektors



Energiestrategie 2030 – Ziele



Anpassung der Energiestrategie 2030

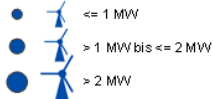


Erneuerbare Energien in PR-OHV

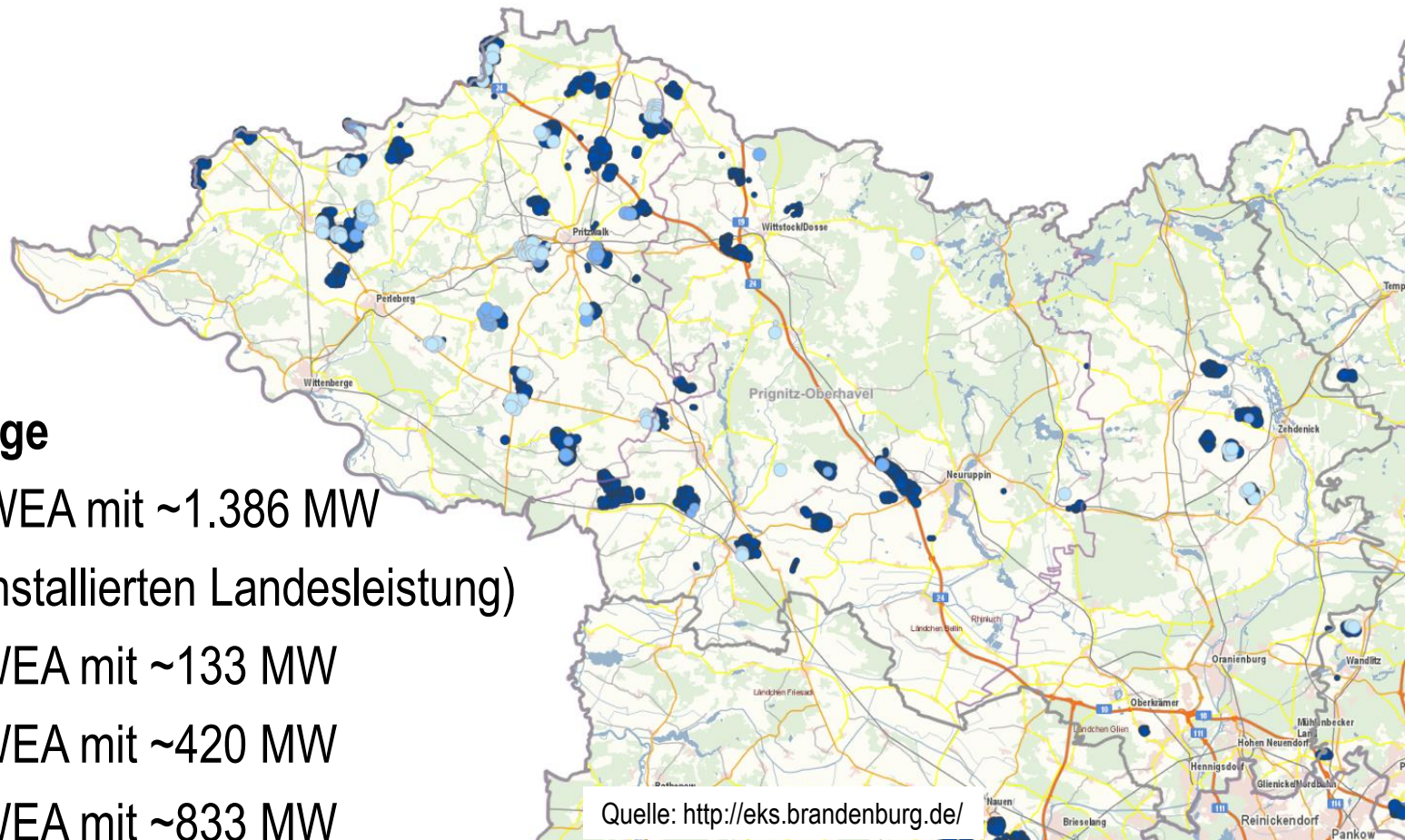
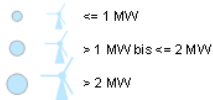
Windkraftanlage (genehmigt)



Windkraftanlage (in Betrieb)



Windkraftanlage (geplant)



Windenergieanlage

- Gesamt: 933 WEA mit ~1.386 MW
(~23,5 % der installierten Landesleistung)
- OHV: 74 WEA mit ~133 MW
- OPR: 336 WEA mit ~420 MW
- PR: 523 WEA mit ~833 MW

Quelle: <http://eks.brandenburg.de/>

Erneuerbare Energien in PR-OHV

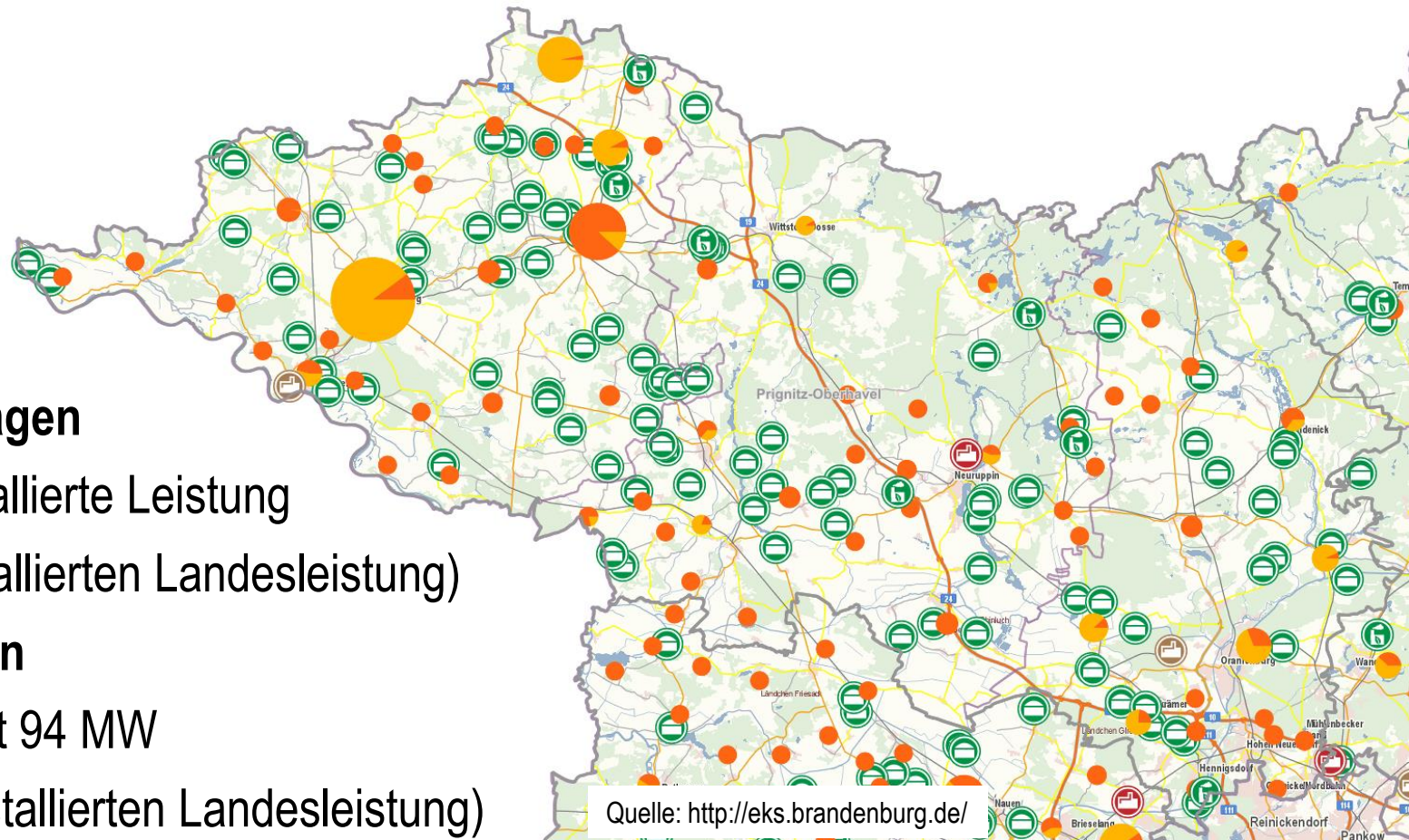
-  PV-Freiflächenanlagen
-  PV-Gebäudeanlagen
-  Biogas-BHKW
-  Biogas
-  Klaergas
-  Deponiegas
-  Biomasse-HKW

Photovoltaikanlagen

- ~243 MW installierte Leistung
(~8 % der installierten Landesleistung)

Biomasseanlagen

- 137 Anlage mit 94 MW
(~20 % der installierten Landesleistung)



Quelle: <http://eks.brandenburg.de/>

Herausforderungen für PR-OHV


Weiterer Ausbau der erneuerbaren Energien

 Akzeptanz

Transport des erzeugten Stroms

 Netzausbau

Speicherung des Überschussstroms

 Bisher nur Pilotvorhaben (z. B. Batteriespeicher Alt Daber: ca. 2 MWh Kapazität, Power-to-Gas-Anlage Falkenhagen: 2 MW, 360 m³ H₂/h)

Demographische Entwicklung

 Steigende Kosten (Netzentgelte)

www.energie.brandenburg.de